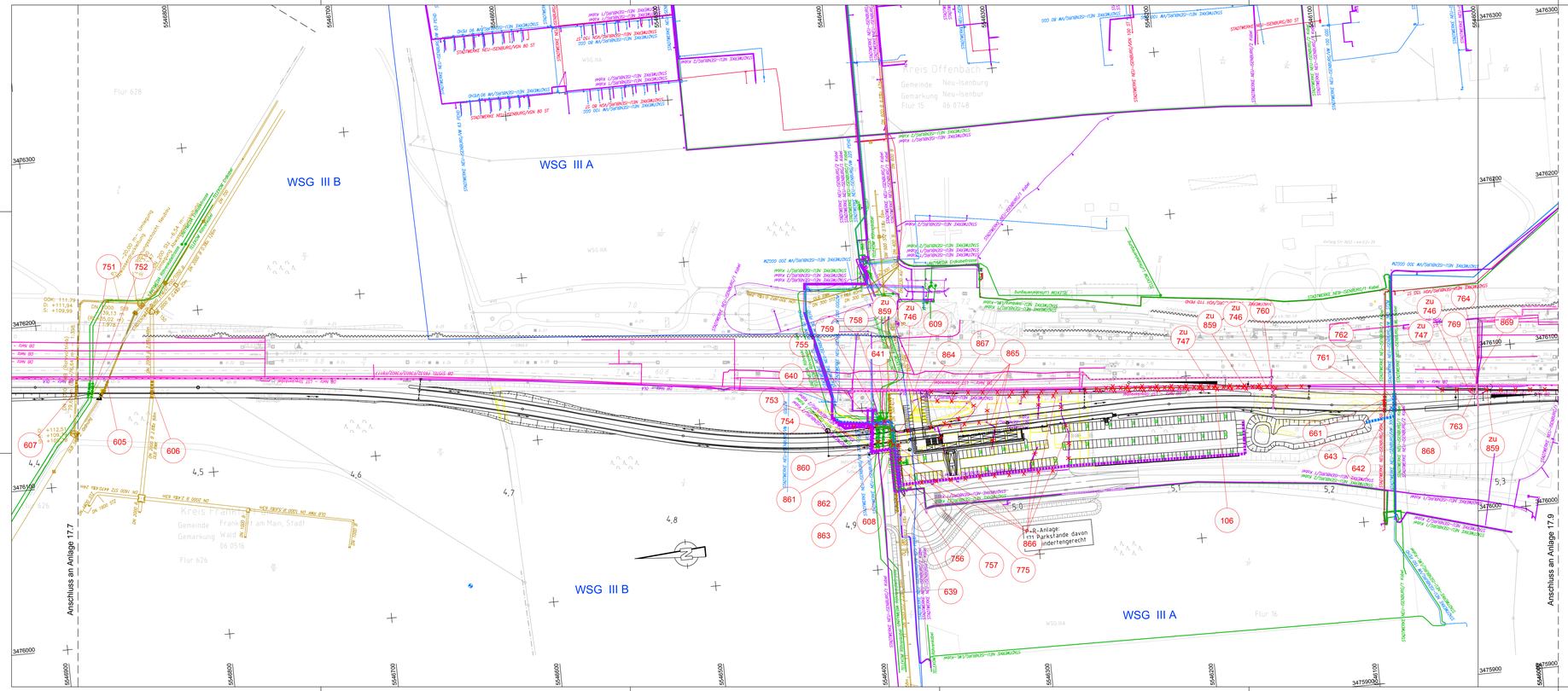

Legende

Bestand	Planung
	Entwässerungskanal
	Schmutz-, Regen-, Mischwasserkanal
	Wasserversorgung
	Gasversogung
	Fernmeldeleitung
	LWL-Betreiber
	Elektrizitätsversorgung
	Elektrizitätsversorgung (nicht rückgebaut)
	Straßenbeleuchtung
	Amt f. Informations- (IKT) u. Kommunikationstechnik Branddirektion (FT) Ordnungsamt (VSA)
	Fernwärme
	Leitungen DB
	Bordstein, Straßenablauf
	Standort Straßenbeleuchtung
	Standort Schaltschrank / Schacht
	Rückbau / Stilllegung
	Umplanung Kanal Bf Stadion 2. Ausbaustufe

- Bestand
- Planung (zur Planfeststellung beantragt)
- Rückbau (zur Planfeststellung beantragt)
- Planung Dritter (nachrichtlich)
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- 40/32 Flurstücksnummer
- Grenze Wasserschutzgebiete (nachrichtlich)
- Nr. laufende Nummer des Bauwerksverzeichnisses

Hinweis:
Das Trassenkonzept ersetzt nicht die Bestandspläne der Medienträger und ist zur Maßentnahme nur bedingt geeignet!
Bestehende Kabelschächte sind teilweise nur mit lichten Maßen dargestellt!
- Grundlage dieses Planes sind die Stellungnahmen der Ver- und Entsorgungs-unternehmen. Alle in diesem Plan dargestellten Leitungen wurden aus den übergebenen Plänen grafisch übertragen. Bereits die Grundlagen verweisen auf mögliche Ungenauigkeiten.
Der eingetragene Leitungsbestand dient nur zu Übersichtszwecken.
- Eine Gewähr für Vollständigkeit ist nicht gegeben.
- Die Aufgrabegenehmigung ist vor Beginn der Erdarbeiten beim Rechtsträger/Grundeigentümer einzuholen. Der exakte Verlauf aller Kabel und Leitungen ist örtlich einzumessen. Gegebenenfalls sind im Vorfeld bzw. für weitere planerische Überlegungen Suchschürfe zur genaueren Umgebungs-erkundung auszuführen.
- Bauwerke und Verbau sind nachrichtlich dargestellt.
- Dauerhaft nicht mehr benötigte Trassen sind nach Möglichkeit auszubauen.
- Bei Trassenminderdeckung unter 1,5 m ist ein Trassenschutz in Abstimmung mit dem jeweiligen Trassenbetreiber vorzusehen.
- Die Umlegungskonzepte berücksichtigen bestehende Trassen gemäß Planauskunft.
  Die gemäß Planauskunft geplanten Trassen finden in den Umlegungskonzepten keine Berücksichtigung. Die diesbezüglichen Planvorhaltungen der Trassenbetreiber sind durch die Trassenbetreiber unter Berücksichtigung der Regionaltangente West entsprechend anzupassen.
- Es sind die Endzustände der jeweiligen Leitungstrassenumlegung dargestellt.

Plangrundlagen:
- Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem Stand 05/2016
- Topografie Stand 09/2013
- Leitungstrassenbestandsauskunft Stand 04/2013
- Weitere spezifische Plangrundlagen siehe Erläuterungsbericht

Regionaltangente West / PfA Süd 1

Von der Europäischen Union kofinanziert
Transeuropäisches Verkehrsnetz (TEN-V)

Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Datum	Name
		bearb.	23.05.2019 Jöh
		gez.	23.05.2019 Keil
		gepr.	23.05.2019 Lop

Lagesystem: DB_REF
Höhensystem: DB_REF (DHHN92)

Genehmigungsplanung

Vorhabenträger
RTW Planungsgemeinschaft RTW GmbH
Stiftstraße 9-11
60313 Frankfurt

Planverfasser
Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH
SWECO
DB Netz AG
PG RTW
Planungsgemeinschaft RTW
Schüßler-Plan
Ingenieurgesellschaft mbH
Lindleystraße 11
60314 Frankfurt

Frankfurt/M, den 23.05.2019 gez. Horst Amann
Frankfurt/M, den 23.05.2019 gez. i.A. P. Lutz

Maßstab 1:1000
Format A0+

Lageplan
Bf Neu-Isenburg
Leitungsverlegung
km 4.4+26 bis km 5.3+39

Anlage 17.8
Blatt 008
Ausgabe vom 23.05.2019

Bearbeitet/Maßstab	Phase	Gewerk	Planart	PSP-Code	BE Nr.	Index	Format
SWE 1:1000	4	Tfg	KA	03_02_02_000	008	a	pdf

P:\02_TM\110\Pro\1105-13-002-RTW-Lpl\3-4\090-Planen\052-CAD\020-Genehmigungsplanung\Leitungsplan\LP-1000_Leitungsplan.dwg